



GEMEINDE FAULBACH

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 22.11.2017
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:40 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Faulbach

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Hörnig, Wolfgang 1. Bürgermeister

Mitglieder des Gemeinderates

Fertig, Norbert Gemeinderat
Frieß, Volker Gemeinderat
Glock, Erhard 3. Bürgermeister
Guilleaume, Gunther Gemeinderat
Hepp, Harald Gemeinderat
Herbert, Andreas Gemeinderat
Klein, Daniel Gemeinderat
Kohlmann, Markus Gemeinderat
Löber, Elmar Gemeinderat
Schick, Matthias Gemeinderat
Schleißmann, Volker 2. Bürgermeister
Schreck, Edgar Gemeinderat
Schreck, Monika Gemeinderätin

Schriftführer

Wolf, Johann-Josef

Presse

Haaf, Ludwig

Gäste

Platz, Ingo, 1. Kdt. Freiw. Feuerwehr Breitenbrunn
Salewski, Mike, Gruppenführer Feuerwehr Breitenbrunn

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Roth, Edgar Gemeinderat

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bericht des 1. Bürgermeisters Wolfgang Hörnig
- 3 Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 26.07.17, 16.08.17 und 11.10.17
- 4 Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen vom 26.07.17 und 16.08.17 gefassten Beschlüsse
- 5 Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplans für die Gemeinde Faulbach
- 6 Vorstellung eines Feuerwehrfahrzeugkonzepts für die Feuerwehren der Gemeinde Faulbach auf Grundlage des Feuerwehrbedarfsplans
- 7 Anschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiw. Feuerwehr Breitenbrunn als Ersatzbeschaffung gemäß Bedarfsplanung
- 8 Antrag von Gemeinderat Matthias Schick - Informationen zum Bereich Feuerwehr (Investitionen, Schulungen usw.)
- 9 Antrag von Gemeinderätin Monika Schreck - einseitiges Halteverbot in der Haaggasse
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung einer Bannerwerbung am Gemeindeplatz Haaggasse (ehem. Anw. Alletag)
- 11 Sonstiges

1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bürgerfragestunde

Herr Friedel Schlenz – Straßenbeleuchtung an der Kirche Faulbach / Zebrastreifen

Herr Friedel Schlenz fragt nach, wann die Straßenbeleuchtung in Höhe der Kirche Faulbach verbessert wird. Der 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig weist darauf hin, dass spätestens mit dem weiteren Ausbau der Hauptstraße die Thematik abgeschlossen sein wird. Laut Bayernwerk ist derzeit der Straßenabschnitt mit der Leuchte am Anfang der Schulgasse und der Kirchgasse ordnungsgemäß ausgeleuchtet. Eine Lösung könnte sein, dass man wenigstens während der Gottesdienste eine zusätzliche Lampe einschalten könnte.

Herr Friedel Schlenz erkundigt sich weiter, ob ein Zebrastreifen in Höhe der Kirche angebracht wird. Bürgermeister Wolfgang Hörnig erklärt, dass die Planung der Hauptstraße in diesem Teil noch nicht so weit ist, dieser Gedanke aber sicherlich in das Konzept mit einfließen kann.

Herr Walter Weiß – Wildschaden an Wiesen / LKW-Verkehr in der Kapellenstraße

Herr Walter Weiß hat festgestellt, dass die Wiesen vermehrt durch das Wild aufgewühlt werden und der Schaden von niemand behoben wird. Der 2. Bürgermeister und Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Volker Schießmann erklärt hierzu, dass die Jagdpächter auf die Vorfälle bereits hingewiesen wurden. Laut Jagdgesetz sind die Pächter nicht verpflichtet diese Schäden zu beheben, da die Obstbäume auf den Wiesen nicht schützenswert sind. Gemeinderat Volker Frieß schlägt der Jagdgenossenschaft vor, Teile des Jagdschillings zum Schadensausgleich für solche Fälle zu verwenden.

Herr Walter Weiß beklagt, den zunehmenden LKW-Verkehr auf der Kapellenstraße. Die schweren LKWs fahren über die Kapellenstraße ins Industriegebiet und beschädigen mehr und mehr die Straße. Da man eine Ortsumgehungsstraße hat, müsste es doch hier möglich sein die Straße mit Ausnahme für die Anlieger für den LKW-Verkehr zu sperren.

TOP 2 Bericht des 1. Bürgermeisters Wolfgang Hörnig

Der 1. Bürgermeister gibt bekannt, dass die Gemeinde Faulbach für das Jahr 2017 eine Stabilisierungshilfe in Höhe von 400.000 € erhalten wird. Die Stabilisierungshilfe ist für die im Investitionsprogramm 2017/2018 dringenden Investitionen im Pflichtbereich der Gemeinde zu verwenden.

Der Breitbandausbau ist kurz vor der Fertigstellung. Der Ausbau mit der Glasfaserleitung direkt zu Endabnehmern im Gebäude für das Industriegebiet wird erst Ende November, Anfang Dezember abgeschlossen. Am Donnerstag, 23.11.17 findet im Rathaus Faulbach ein Beratungstermin mit der Fa. Brand, Erlenbach statt, um die Bürger von Faulbach über die Möglichkeit zum „Schnellen Internet“ zu informieren.

Die Gemeinde Faulbach hat Ende Oktober ihren Internetauftritt neu gestaltet.

In der Gemeindeverwaltung ist der neue „Faulbach“ Kalender zum Preis von 6,00 € erhältlich. Dieses Jahr ist das Thema des Kalenders „Menschen damals bei der Arbeit“.

Die Vorstandschaft der Dorferneuerung Faulbach war am 11.11.17 zur Vorstandschaftsschulung der Teilnehmergeinschaft in Klosterlangheim. Bürgermeister Wolfgang Hörnig weist darauf hin, dass auch für die Allianz Südspessart vom 16. bis 17.03.18 ein Seminar dort eingeplant ist. Interessenten werden gebeten sich bei ihm zu melden.

TOP 3 Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 26.07.17, 16.08.17 und 11.10.17

Der Gemeinderat Faulbach erteilt zu den Sitzungsprotokollen vom 26.07.17, 16.08.17 und 11.10.17 seine Genehmigung.

Einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Die Mitglieder des Gemeinderates, die an den einzelnen Sitzungen nicht teilgenommen haben, enthalten sich jeweils der Stimme.

TOP 4 Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen vom 26.07.17 und 16.08.17 gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Wolfgang Hörnig gibt bekannt, dass in der Sitzung am 16.08.17 Herr Ingo Platz als neuer Mitarbeiter des Gemeindebauhofes eingestellt wurde.

In der Sitzung am 26.07.17 wurde die vorläufige Gestaltung des Gemeindeplatzes am ehemaligen Anwesen Alletag beschlossen. Näheres hierzu auch heute unter Punkt 10 öT der Tagesordnung.

TOP 5 Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplans für die Gemeinde Faulbach

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Bürgermeister Wolfgang Hörnig das Wort an Gemeinderat Harald Hepp. Herr Hepp hat in seiner Eigenschaft als 1. Kommandant der Freiw. Feuerwehr Faulbach den Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Faulbach erstellt. In der derzeitigen Fassung hat der Bedarfsplan insgesamt 160 DIN A4 Seiten. Laut Bayer. Feuerwehrgesetz soll jede Gemeinde grundsätzlich einen Bedarfsplan aufstellen. Er ist Voraussetzung für Zuschüsse des Freistaates Bayern für die Neuanschaffung von Feuerwehrfahrzeugen. Im Feuerwehrbedarfsplan werden die Gefahrenpotenziale der Gemeinde festgestellt (Risikoanalyse). Hieraus ergibt sich dann mit welchen Mitteln der erforderliche Bandschutz hergestellt werden kann. Der 1. Kdt. Harald Hepp hat zur Veranschaulichung im Gemeinderat eine Präsentation des Feuerwehrbedarfsplans aufbereitet. Der Bedarfsplan und die Präsentation wurden im Ratsinfo veröffentlicht.

TOP 6 Vorstellung eines Feuerwehrfahrzeugkonzepts für die Feuerwehren der Gemeinde Faulbach auf Grundlage des Feuerwehrbedarfsplans

Der 1. Kommandant der Freiw. Feuerwehr Faulbach stellt den derzeitigen Fahrzeugbestand der Feuerwehren vor:

Feuerwehr Faulbach:

- Mehrzweckfahrzeug, BJ 2002
- Tanklöschfahrzeug 8/18, BJ 1988
- Löschgruppenfahrzeug LF 8, BJ 1976
- Löschgruppenfahrzeug LF16/12, BJ 1994
- Mehrzweckanhänger
- Drehleiter DLK23/12 BJ 2015 (Allianz Südspessart)

Feuerwehr Breitenbrunn:

- Mehrzweckfahrzeug, BJ 2001
- Tanklöschfahrzeug 8/18, BJ 1988
- Löschgruppenfahrzeug LF 8, BJ 1990
- Schlauchwagen SW 1000, BJ 1983
- TSA Anhänger (Verein)

Diese Fahrzeuge werden benötigt, um den erforderlichen Brandschutz zu gewährleisten. Sollte eines dieser Fahrzeuge ausfallen, muss gemäß Bedarfsplan seitens der Gemeinde gleichwertiger Ersatz beschafft werden. Kommandant Hepp zeigt auf, wie sich ein entsprechendes Fahrzeugkonzept für die Feuerwehren in der Gemeinde Faulbach künftig darstellen könnte.

TOP 7 Anschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiw. Feuerwehr Breitenbrunn als Ersatzbeschaffung gemäß Bedarfsplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt teilt Herr Mike Salewski die aktuelle Situation zum Fahrzeugbestand der Freiw. Feuerwehr Breitenbrunn mit. Herr Salewski ist Gruppenführer der Freiw. Feuerwehr Breitenbrunn. Der aktuelle Zustand zeigt leider die Tatsache, dass das Kernstück, das Löschgruppenfahrzeug LF8, der Ortsfeuerwehr kurz vor dem Totalausfall steht. Die Vorbaupumpe des Fahrzeugs ist bereits jetzt nicht mehr voll funktionsfähig. Da auf dem Markt hierfür kaum Ersatzteile vorhanden sind, kann die volle Einsatzfähigkeit auch nicht mehr hergestellt werden. Gemeinderat Elmar Löber, der den Zustand des Fahrzeuges gut kennt, sieht eine große Gefahr im Hinblick auf die marode Bremsanlage. Die könnte auch jederzeit ausfallen. Er gibt zu bedenken, dass in diesem Fahrzeug auch 9 Mann Besatzung sitzen, die bei Einsätzen und auch Übungen diesem Risiko ausgesetzt sind.

Auch beim Schlauchwagen SW 1000 und beim TLF 8/18 der Feuerwehr ist mit dem Alter mit höheren Instandhaltungskosten zu rechnen und die Wirtschaftlichkeit zu überdenken.

Das direkte Ersatzfahrzeug des LF8 ist nach neuer Norm das LF10. Um den Zuschuss vom Freistaat Bayern zu erhalten, muss dieses Fahrzeug nach Norm beladen sein. Einiges an dieser Ausstattung ist bereits in Faulbach auf der Drehleiter verladen und würde dann doppelt in der Gemeinde vorgehalten. Zum anderen fehlt Material, um eine Wasserförderung auf langen Schlauchstrecken zu ermöglichen. Hauptaufgabe der Freiwilligen Feuerwehr Breitenbrunn ist die Wasserförderung. Die technische Hilfeleistung ist Aufgabe der Feuerwehren Faulbach und Altenbuch. Im Hinblick auf die Resteinsatzfähigkeit des Schlauchwagens und des TLF 8/18 ist es, auch auf Vorschlag von KBR Lebold, sinnvoll und angepasst ein LF 20 Kats anzuschaffen, das die Anforderungen der Freiw. Feuerwehr Breitenbrunn vielmehr abdeckt.

Würde sich der Gemeinderat Faulbach noch in diesem Jahr für die Anschaffung des Feuerwehrfahrzeuges entschließen, wäre günstig geschätzt nicht mit einer Inbetriebnahme vor April 2019 zu rechnen. Gebrauchte LF 20 Kats Feuerwehrfahrzeuge gibt es nicht auf dem Fahrzeugmarkt, da dieser Fahrzeugtyp erst seit 5 Jahren hergestellt wird.

Bürgermeister Wolfgang Hörnig bittet die Gemeinderäte über die heutigen Informationen nachzudenken. Eine Beschlussfassung zum Thema Feuerwehrfahrzeug LF 20 Kats wird in einer der nächsten Sitzungen erfolgen. Er bedankt sich bei den Herren der Feuerwehren für die anschauliche Darbietung der aktuellen Situation im Feuerwehrbereich.

TOP 8 Antrag von Gemeinderat Matthias Schick - Informationen zum Bereich Feuerwehr (Investitionen, Schulungen usw.)

Zur Kenntnis genommen - ohne Beschlussfassung

TOP 9 Antrag von Gemeinderätin Monika Schreck - einseitiges Halteverbot in der Haaggasse

Beschluss:

Der Gemeinderat Faulbach beschließt zunächst zu Testzwecken für die Dauer von 2 Monaten, ab Montag den 27.11.17, ein halbseitiges absolutes Halteverbot in der Haaggasse anzuordnen. Das Halteverbot gilt auf der Seite von Anwesen Günther Grein bis zum Anwesen Rudolf Störmer.

Mehrheitlich beschlossen Ja 9 Nein 5

Abstimmungsvermerke:

Der Gemeinderatsbeschluss soll ebenfalls im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

TOP 10 Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung einer Bannerwerbung am Gemeindeplatz Haaggasse (ehem. Anw. Alletag)

Beschluss:

Der Gemeinderat Faulbach beschließt, eine Bannerwerbung am Gemeindeplatz in der Haaggasse, gemäß dem vom 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig gezeigtem Bild anzuschaffen und anzubringen.

Einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0

TOP 11 Sonstiges

- Bürgermeister Wolfgang Hörnig gibt bekannt, dass Gemeinderat Daniel Klein sein Amt als Jugendbeauftragter der Gemeinde Faulbach aus zeitlichen Gründen niederlegt. Er bittet den Gemeinderat um Vorschläge. Im Ortsteil Breitenbrunn ist Frau Ivonne Löber Jugendbeauftragte. Gemeinderat Elmar Löber bittet um Bedenkzeit. Jetzt auf die Schnelle kann hier sicherlich kein neuer Jugendbeauftragter gefunden werden. Man solle die nächste Sitzung abwarten.
- Gemeinderat Gunther Guillaume ist der Meinung, dass die Gemeinde Faulbach zu schwach in der Tageszeitung vertreten ist. Wie sollen Auswärtige erkennen, was die Gemeinde Faulbach alles bieten und leisten kann. Bürgermeister Wolfgang Hörnig erklärt, dass die Presse immer zu Gemeinderatssitzungen eingeladen wird. Er ist dankbar, dass Herr Ludwig Haaf dieser Einladung folgt und zumindest von den Gemeinderatssitzungen ein Bericht in der Zeitung erscheint. Die Ortsvereine kommen allerdings nicht so häufig in die Zeitung. Herr Ludwig Haaf erklärt, dass, wenn er von den Vereinen einge-

laden wird und er anwesend sein kann, auch immer ein Bericht erscheint. Nur die meisten Vereine laden die Presse überhaupt nicht ein. Es liegt also oft an den Vereinen selbst. Vielleicht liegt es auch an der Entfernung zur Redaktion in Obernburg. Gemeinderat Matthias Schick gibt den Hinweis, dass die Vereine gerade in Hinblick auf die Jugendarbeit die neuen Medien, wie Facebook nutzen könnten. Herr Ludwig Haaf verspricht, sein Möglichstes zu tun, dass die Gemeinde künftig stärker in der Tageszeitung vertreten ist.

- Gemeinderat Daniel Klein erkundigt sich nach dem Vertrag mit dem neuen Architekt der Dorferneuerung. Bürgermeister Wolfgang Hörnig teilt mit, dass der Vertrag zwischen dem Amt für ländliche Entwicklung (ALE) und dem Architekten abgeschlossen wird. Laut Herrn Kolb vom ALE steht die Sache kurz vor dem Abschluss.
- Gemeinderat Daniel Klein bemängelt, dass die Bäume an der Umgehungsstraße noch nicht zurückgeschnitten sind. Hierum sollte man sich kümmern.
- In der Sitzung vom 21.06.17 beantragte Gemeinderat Daniel Klein einen Termin mit der Fa. Bayernwerk zu vereinbaren, um einige Punkte zu klären. Bürgermeister Wolfgang Hörnig hat in dieser Angelegenheit bereits mit Herrn Schneider vom Bayernwerk gesprochen. Herr Schneider wird nicht persönlich zu einer Gemeinderatssitzung kommen. Bürgermeister Wolfgang Hörnig notiert sich die Punkte, die Gemeinderat Daniel Klein mit dem Fa. Bayernwerk bereden möchte:
 - Umstieg auf LED Straßenbeleuchtung
 - Erdverkabelung im Ortskern
 - Trafohäuschen
 - Straßenausleuchtung

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig um 21:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Wolfgang Hörnig
1. Bürgermeister

Johann-Josef Wolf
Schriftführer